

Berlin, 17. März 2017

Pressemitteilung

GESOBAU zählt zu den besten Arbeitgebern in Deutschland

Das Berliner Wohnungsunternehmen ist beim Great Place to Work® Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber 2017“ als besonders guter Arbeitgeber ausgezeichnet worden. Zuvor belegte die GESOBAU bereits den 1. Platz in der Region Berlin-Brandenburg.

Im Februar siegte die GESOBAU AG in ihrer Größenklasse ab 250 Mitarbeiter*innen in der Region Berlin-Brandenburg, jetzt zählt sie zu den TOP 100 in Deutschland. Am Donnerstagabend wurden in Berlin die Sieger prämiert und die besten Arbeitgeber geehrt. Die GESOBAU AG ist als einziges Unternehmen der Branche „Immobilien“ in der Top-100-Liste der Gewinner vertreten.

Jörg Franzen, Vorstandsvorsitzender der GESOBAU AG: „In unserer Region Berlin-Brandenburg standen wir schon die letzten Jahre sehr gut da. Nun haben wir zum ersten Mal eine Platzierung unter den Top 100 am bundesweiten Great Place to Work® Arbeitgeberwettbewerb ‚Deutschlands Beste Arbeitgeber‘ erreicht. Darauf bin ich sehr stolz. Wir haben die Ergebnisse der vergangenen Jahre zum Anlass genommen, uns stetig weiterzuentwickeln. Die Befragungsergebnisse bestätigen, dass die Mitarbeitenden diese Entwicklung anerkennen, und wir diesen Weg konstruktiv zusammen gehen.“

Die große Mehrzahl der GESOBAU-Mitarbeiter*innen bewerten die GESOBAU AG als eine sehr gute Arbeitgeberin, bei der Werte wie Teamgeist, Fairness und ein respektvoller Umgang miteinander zum Arbeitsalltag gehören (Trust Index: 77 Prozent). 87 Prozent bestätigen die Aussage: „Alles in allem kann ich sagen, dies hier ist ein sehr guter Arbeitsplatz.“ Besonders hohe Werte bescheinigten die Beschäftigten der GESOBAUAG dem fairen Miteinander sowie dem Stolz auf den Arbeitgeber und seine Produkte.

Bewertungsgrundlage war eine ausführliche anonyme Befragung der Mitarbeitenden der GESOBAU AG zu zentralen Arbeitsplatzthemen wie Vertrauen in die Führungskräfte, Qualität der Zusammenarbeit, Wertschätzung, Identifikation mit dem Unternehmen, berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, Vergütung, Gesundheitsförderung und Work-Life-Balance. Zudem wurde die Qualität der Maßnahmen der Personal- und Führungsarbeit im Unternehmen bewertet.

Am aktuellen Great Place to Work® Wettbewerb „Deutschlands Beste Arbeitgeber 2017“ nahmen rund 700 Unternehmen aller Größen und Branchen teil.

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de



*Great Place to Work® Wettbewerb "Deutschlands Beste Arbeitgeber 2017":
Die Preisträger der Kategorie 50-500 Mitarbeitende.*

Über Great Place to Work®

Great Place to Work® ist ein international tätiges Forschungs- und Beratungsnetzwerk, das Unternehmen in rund 50 Ländern weltweit bei der Gestaltung einer mitarbeiterorientierten Unternehmenskultur unterstützt. Im Mittelpunkt steht dabei der Aufbau von Vertrauen, Begeisterung und Teamgeist. Neben unternehmensspezifischen Analyse- und Beratungsangeboten zur Verbesserung der Arbeitsplatzqualität und Arbeitgeberattraktivität, ermittelt das Institut im Rahmen überregionaler, regionaler und branchenspezifischer Arbeitgeberwettbewerbe und in Zusammenarbeit mit namhaften Partnern regelmäßig sehr gute Arbeitgeber und stellt diese der Öffentlichkeit vor. Das deutsche Great Place to Work Institut wurde 2002 gegründet und beschäftigt am Standort Köln rund 80 Mitarbeiter. Weitere Informationen: www.greatplacetowork.de – www.greatplacetowork.com

Die GESOBAU AG

Als städtisches Wohnungsunternehmen leistet die GESOBAU aktiv ihren Beitrag, um in der dynamisch wachsenden Stadt Berlin auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung bereitzustellen und lebendige Nachbarschaften zu erhalten. Seit 2014 baut die GESOBAU wieder neu und erweitert durch Neubau und Ankauf ihren Wohnungsbestand, der bis 2026 auf ca. 52.000 Wohnungen anwachsen wird. Derzeit bewirtschaftet das landeseigene Unternehmen mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 41.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“ ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke, deren Umbau zur Niedrigenergiesiedlung Ende 2015 nach acht Jahren termingerecht abgeschlossen wurde. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben.

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de